Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 62 (1936)

Heft: 48

Artikel: Ein ganz Schlauer

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-472988

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Wüwa-Witz

Kamen kürzlich einige von der Heilsarmee in ein Restaurant, spielten und sangen. Nachher ging einer einsammeln, Ein Herr bot ihm ein Glas Wein an, was dieser mit den Worten ablehnte: «Ich trinke halt kai Alkohol!», worauf der Herr sagte: «Aber de Härgott hätt doch de Wii au wachse loh.»

«Aber wüssed Si, mier tönd halt d'Wibeeri in Chueche ine!»

Ein ganz Schlauer

Schweisstriefend tritt ein wackerer Eidgenosse in eine Wirtschaft und stöhnt: «Oh myni Füess!» und erklärt dann: «I han nämli d'SBB am Seil abe gloh! D'Strecki vo Ix bis do häre wär z'churz gsi für es Sunntigsbileet. Ich han drum na e Station wyter glöst. Aber choge wiit isch dänn scho wieder zum zrugglaufe!»

Kein Witz

ist es, dass in Basel über einem Geschäft steht!

Gratis erhält, wer hier eine unserer unzerreissbaren Arbeitsblusen kauft, ein grosses Stück Flickstoff

(Oder ist es am Ende doch einer?)

Cigares Weber



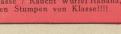
EIN NEUER MILDER WEBERSTUMPEN SAUBER VERPACKT, VON WURZIGER HOCHFEINER QUALITÄT

Veltliner MISAN Spezialhaus CHUR



wendpar, Gransprosenter Nr. 9 senden "Extension" Frankfurt a. M. Eschenheim. Zweigniederlassung Zürich 7, Rütistraße 4 (Römerhof). — Wir warnen vor Nachahmungen. Fachärztlic heleitung.







Der schwächste Magen Wird ihn gut vertragen!

Von Zeit zu Zeit ein Gläschen bes guten Dennler-Bitter wirkt wohltuend auf Berdauung. / In Cafés, Restaurants zu trin-ten und in Flaschen beim Apotheter, Drogiften und befferen Beschäften erhältlich. Einzig echt nach dem alten Originalrezept.



unfere Großväter tranten ihn schon!

Nur durch die Firma Bwe. Aug. F. Dennler & Co. Interlaten, Bernaftr. 12 Bürich, Meinrad-Lienertftr. 23



Socken Strümpfe



Unterkleider Kindersachen

SUN-WOLLE

uneingehbar

SUN-Fabrik in Bürglen (Thg.)



Café Bertozzi-Régence

Beatengasse 15

Abends: Kapelle Braccini

JAZZ- und WALZER-

Weisen.

Im Restaurant die delikaten italien. Spezialitäten.

Sind Sie in

PALAIS MASCOTTE

verschafft Ihnen einen angenehmen Abend und diverse Attraktionen.

Verlagsanstalt E. Löpfe-Benz in Rorschach

Soeben erschienen:

Portofreiheit in der Schweiz

Dr. iur. Martin Tromp.

Aus dem Inhalts-Verzeichnis:

I. Teil: Die Geschichte der Portofreiheit in der Schweiz.

II. Teil: Das materielle Recht der Portofreiheit.

III. Teil: Das formelle Recht der Portofreiheit.

IV. Teil: Portofreiheit und Rechtspflege.

150 Seiten in Gr. 80, broschiert Fr. 3 .--.

Zu beziehen im Buchhandel oder beim Verlag.

«Hastreiters»

Kräuter-Pillen gegen

Basedow

vollkommen unschädlich, hergestellt aus reinen (ca. 20 Sorten) ungiftigen Heilkräutern. Preis: Orig.-Pack. Fr. 4.85 (Kurpack. Orig.-Pack. 23.—).

Erhältlich in den Apotheken.

Offerten durch Hastreiter's Zweigbüro, Merkatorium, St. Gallen